



KAMINBAUPLATTE GRAFITHERM KBP 820

Hinweis zur Verarbeitung und Montage

Lagerung

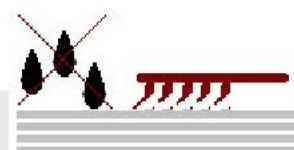
Die Kaminbauplatten KBP820 sind **flach** auf einer Palette liegend in einem trockenen, belüfteten Raum zwischen -10° bis $+50^{\circ}\text{C}$ geschützt zu lagern.



Montagevorbereitung

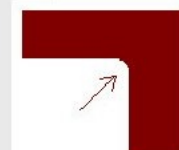
Vor der Montage ist es ratsam die Kaminbauplatte horizontal flach im trockenen Raum zu lagern.

Bei sehr hoher Raumfeuchtigkeit (frischer Estrich, Wandverputz, hohe Baufeuchte) ist die Kaminbauplatte mittels **Imprägnierung** beidseitig vor Feuchtigkeit zu schützen!



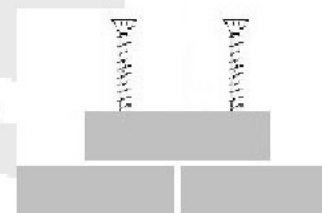
Zuschnitte

Die Kaminbauplatte KBP820 ist mit handelsüblichen Trockenschneidewerkzeugen zu bearbeiten. Kein Nassschneiden erforderlich bzw. sollte unterlassen werden. Ausschnitte lassen sich einfach ausführen, in dem die Ecken mit einem $>\text{Ø}10\text{ mm}$ Bohrer vorgebohrt werden. Durch die Rundung in den Ecken werden Spannungsspitzen vermieden.



Montage

Die Kaminbauplatte ist vor der Verklebung zu säubern, gegebenenfalls zu Grundieren. Verklebung erfolgt mittels Grafitherm Hochtemperaturkleber. Die zu verklebenden Teile müssen immer beidseitig erstens mit einer Kontaktschicht versehen werden, danach sollte auf eine **mind. 3-5 mm starke Kleberfuge** geachtet werden. Des weiteren erfolgt die Verbindung der Kaminbauplatten mit einem ca. **10 cm breiten Plattenstreifen** an der Rückseite im Bereich der Fugenverklebung mittels Grafitherm Hochtemperaturkleber. Bei genügender Stabilität werden die Platten mit Spax-Schrauben $\text{Ø}3,5 \times 50\text{ mm}$ miteinander verschraubt. Ein Abstand von der Kante ist mit 15 mm einzuhalten. Schraubenabstände untereinander sollte nicht mehr als 15 cm betragen. Vorbohren ist nicht notwendig.



Verstärkungsstreifen

Kaminbauplatten, die mehr als 50 cm überbrücken sollen, sind ebenfalls mit einem **10 cm breiten Plattenstreifen** über die gesamte Länge von hinten zu verstärken. Die Verbindung ist so auszuführen wie bei einer Verbindung von zwei Platten.

Abstände

Abstände zwischen Kaminbauplatte und Kamineinsatz sollte je nach Leistungsangabe des Kamineinsatzes erfolgen. Der Mindestabstand beträgt 1 cm / kW Nennleistung. Ein Kamineinsatz mit einer Leistung von 10 kW ist mit einem Mindestabstand von 10 cm auszuführen. Die Abstände auf der Rückseite ergeben sich aus den Angaben der TROL.

1 kW = 1 cm

Oberflächenbehandlung

Eine Endfertigung der Oberfläche mittels Grafitherm Kachelofenputz 0-1 mm oder 0-0,5 mm ist möglich. Voraussetzung ist die korrekte Untergrundvorbereitung. Grundierung ist sinnvoll, Vornässen wird nicht empfohlen. Ein Einbetten des Armierungsgewebes in Grafitherm Haftmörtel weiss/grau sollte Vollflächig erfolgen, nach ausreichender Aushärtung ist ein od. mehrlagig der Kachelofenputz als Finishoberfläche ausführbar.

Inbetriebnahmen

Die **erstmalige Inbetriebnahme** sollte **frühestens 3 Tage** nach Fertigstellung erfolgen. Das Ausheizen sollte langsam und vorsichtig erfolgen und max. 100°C erreichen, um die Restfeuchte der Platten entweichen zu lassen, hierbei ist darauf zu achten, dass alle möglichen Öffnungen (Warmluftgitter, Putz-, Revisionsöffnungen u.dgl.) bis nach dem kompletten Ausheizen geöffnet bleiben.





KAMINBAUPLATTE GRAFITHERM KBP 820

Beschreibung

Kaminbauplatte GRAFITHERM KBP 820 ist eine Großformatige Verkleidungsplatte zur Herstellung von Feuerstätten/Heizkaminanlagen.

KBP 820 ermöglicht eine einfache, schnelle und saubere Montage von Ofenhüllen sowie nicht brennbaren Bauteilen.

KBP 820 ist nichtbrennbar und hochhitzebeständig.

Die abgegebene Wärmeenergie vom Kamineinsatz wird in gleichmäßiger Strahlungswärme über die KBP 820 abgegeben.

Die Rohstoffe sind gesundheitlich unbedenklich eingestuft.

KBP 820 ist Maßgenau, Kantenrein, die Oberfläche ist einseitig glatt und auf der zweiten Seite mit 10 cm Maßeinheiten vorgeprägt.

GrafitheRM KBP 820

Maße	100 x 61 x 3 cm
Wärmeleitfähigkeit	0,4 W/mK – 300°C
Rohdichte	820 kg/m ³
Temperaturbeständig	800°C
Wärmedehnung, linear –500°C	0,2-0,3%

FAZIT

- Einfache, saubere Ver- u. Bearbeitung kaum Staubbildung
- Sehr kurze Montagezeit durch Verkleben und Verschrauben
- Kein Vorbohren nötig
- Vorproduktion möglich
- Leicht, maßhaltig und sehr stabil
- Selbsttragend
- Optimale Wärmeleitfähigkeit
- Geringe thermische Ausdehnung
- Nicht brennbar A1
- Naturprodukt, Materialreste und Verschnitte sind zu 100% recycelbar

